

**Augsburg?** Der Präsident des FC Augsburg hat sich in einem offenen Brief an den Bayerischen Innenminister gewandt, in dem er das Verhalten von der Polizei und besonders des USK kritisiert. Darin heißt es: „Da ich in den 12 Jahren meiner Präsidentschaft hin und wieder mit den Fans zu Auswärtsspielen gefahren bin und um eigenen Stadion oft im Fanblock stehe, kann ich aus eigenem Erfahrung berichten, dass das Verhalten des USK nicht selten extrem aggressiv, provozierend und damit kontraproduktiv ausfällt. ... Wenn ich unsere bisherigen Erfahrungen mit dem USK rekapituliere, dann komme ich zu der Erkenntnis, dass die Fußball-Fans und auch normale Zuschauer als Ausbildungsobjekte (Stichwort Terrorbekämpfung) für das USK herhalten müssen und dass die Konfrontationen provoziert werden um einen Ausbildungseffekt zu erzielen“ Anlass für den Brief waren Vorkommnisse rund um das Auswärtsspiel in Fürth, der komplette Brief sowie eine Stellungnahme des Fanbeauftragten sollten im Internet zu finden sein. Es wäre wünschenswert, wenn Vereinsoffizielle öfter mal so eindeutig Position beziehen würden.

**Hannover?** Auf dem Weg zum Auswärtsspiel nach Bremen wurden über 400 Fans von Hannover 96 in Achim an der Weiterfahrt gehindert, nach dem sie dort den überfüllten Regionalexpress verlassen wollten, um den berüchtigten Shuttle-Service am Bremer Hauptbahnhof zu umgehen. Zunächst wurde von den Medien der Polizeibericht übernommen, was Herrn Kind dazu veranlasste anzukündigen, dass es ab der nächsten Saison möglicherweise keine Karten mehr für die Ultras geben wird. Er nachdem die Fanhilfe Hannover in einer eigenen Stellungnahme das Vorgehen der Polizei kritisierte, wurde es auch von der Presse hinterfragt.

Mittlerweile hat sich auch ein Zeuge gemeldet der in Achim wohnt: „Die jungen Leute verhielten sich die ganze Zeit über ruhig, auch als nach zwei Stunden ihr Zug an den Bahnsteig rollte und die Beamten sie zum Einsteigen aufforderten“. Nach seinen Beobachtungen waren schnell alle Sitzplätze belegt, und auch in den Gängen standen Fußballfans. „Sie waren eingepresst wie Ölsardinen deswegen blieb vielen nichts anderes übrig, als in den Türbereichen stehen zu bleiben. Als einer der jungen Leute nur mal kurz aus der Zugtür schaute, hat ihn ein Polizist sofort ins Gesicht geschlagen. Als sich ein junger Mann über dieses Vorgehen beschwerte, ist dieser von mehreren Beamten aus dem Zug gezogen worden. Zwei Polizisten haben ihn an den Armen fixiert, einer hat ihn an der Hose gepackt, und ein vierter Beamter hat auf ihn eingedroschen.“ Auch in Hannover nimmt die Kritik an Martin Kind zu, so kursiert ein offener Brief, in dem Fans, Schüler und Studenten, Angestellte, Arbeiter, Beamte, Akademiker und Arbeitssuchende, Männer und Frauen, besorgt über die Entwicklungen rund um ihren Verein sind.

### *Impressum:*

Dieses Heft ist kein Erzeugnis im presserechtlichen Sinn, sondern lediglich eine kostenlose Informationsweitergabe an Freunde und Bekannte der Gruppierung Lokal Crew Bielefeld. Das pubLiC erscheint bei jedem Heimspiel des DSC Arminia Bielefeld in einer Auflage von 500 Stück und wird in Block 1 verteilt. Kontakt: lokal-crew@gmx.



Ausgabe 75 am 09.02.2013

25) Arminia vs. Erfurt

In dieser Ausgabe möchten wir noch einmal ausführlich das Selbstverständnis und die Struktur von ProFans vorstellen, die im Januar 2013 neu formuliert wurde. Das unabhängige Bündnis „ProFans“ sieht sich als bundesweite Interessenvertretung für aktive Fan- und Ultragruppen in Deutschland. Das vordergründige Ziel der gemeinsamen Arbeit ist der Einsatz zum Erhalt der Fankultur, die uns allen am Herzen liegt. Dabei dient ProFans in erster Linie als Austausch-Forum über die (aktuellen) Situationen in den Fan- und Ultraszenen, an den verschiedenen Standorten, Plattform der Organisation und Koordination von gemeinsamen, fanszeneübergreifenden Aktionen in und außerhalb der Stadien („Getrennt in den Farben, vereint in der Sache“), kontinuierliche Repräsentation der aktiven Fanszenen im Dialog mit den Fußball-Verbänden und weiteren relevanten Vertretern im Fußballbereich (Fanorganisationen wie Unsere Kurve, BAFF) und als fanszeneübergreifendes Sprachrohr in den Medien (koordinierte, aufklärungsorientierte Öffentlichkeitsarbeit).

Als Leitfaden unserer fanpolitischen Arbeit dient der sogenannte „8-Punkte-Plan“, der auf einem Treffen der bei ProFans angeschlossenen Gruppen 2009 in Hannover beschlossen wurde. Darüber hinaus wurden zu den einzelnen Hauptthemen unserer fanpolitischen Arbeit Positionspapiere erstellt, die ebenfalls auf der Homepage einzusehen sind. Unser Grundkonsens: Uns ist es wichtig, darauf hinzuweisen, dass ein lang diskutierter „antirassistischer Grundkonsens“ aller bei ProFans angeschlossenen Gruppen festgehalten wurde. Unser Einsatz bei ProFans wird ausdrücklich vereinsübergreifend organisiert. Sämtliche Rivalitäten zwischen den verschiedenen Gruppen und Szenen sind zum Wohle der Sache hinten anzustellen. Unsere Zusammensetzung: Zum Jahreswechsel 2012/2013 waren im ProFans-Forum 63 Gruppen durch Vertreter angemeldet, etwa 48 davon konnten aktiv bezeichnet werden, d.h. sie schrieben Beiträge im Forum und/oder nahmen an Treffen und/oder Aktionen teil. Unsere Struktur: Grundsätzlich arbeitet das Bündnis ProFans basisdemokratisch. Das heißt, wegweisende Entscheidungen werden von den anwesenden Vertretern der teilnehmenden Gruppen auf festen ProFans-Treffen getroffen. Die ProFans-Treffen finden in der Regel halbjährlich statt.

Es ist sehr erwünscht, dass sich alle teilnehmenden Gruppen/Vertreter bestmöglich mit in die Arbeit von ProFans einbringen. Vorschläge für Aktionen, Veröffentlichungen, Inhalte, Texte, Diskussionsansätze, Einwände, Ideen, Mitgestaltung an Projekten (wie Bspw. der Fandemo 2010, oder dem Fankongress 2011) etc. werden von allen Teilnehmern gleichermaßen erwartet. Ohne die aktive und intensive Mitarbeit auch der Gruppen/Szenen, die nicht im Büro vertreten sind, kann ProFans kaum den eigenen Zielvorstellungen gerecht werden und die gewünschte Effektivität im Einsatz zum Erhalt der Fankultur erreichen.



## Berichte:

---

**Offenbach?** Vor dem Auftaktspiel der Rückrunde in der Dritten Liga, traf man sich wie gewohnt, aber mit einer ordentlichen Portion Vorfreude, im Fanprojekt. Geschlossen machte man sich bei eisiger Kälte 1 1/2 Stunden vor Spielbeginn auf den Weg zur Alm. Auf Block 1 wurde ein neuer Schlachtruf eingeführt, ein weiterer, älterer Schlachtruf, wurde mit einem neuen Beat und der dazugehörigen Hüpfleinlage modernisiert. Zum Einlaufen der Teams, gab es ein Standardmäßiges Intro mit großen und kleinen Schwenkern auf Block 1. Arminia begann mit viel Schwung und kam bereits nach wenigen Minuten zu ersten Möglichkeiten. Nach einem kurios verschossenen Elfer für die Blauen in der Anfangsphase, konnten die Hessen kurz darauf sogar in Führung gehen. Der DSC antwortete prompt, sodass der tragische Held einnetzen konnte. Ostwestfalens Gloria drückte nun und kam bis zur Halbzeit zu weiteren Möglichkeiten. Block 1 und die Südtribüne, starteten eher mäßig ins Fußballjahr 2013. Nach der Halbzeitpause gab es ein Spruchband für unseren schwer erkrankten Fanprojektler. Gute Besserung Ole! Arminia kam gut aus der Pause und bereits nach zehn Minuten durften die Bielefelder wieder jubeln. Auch die Atmosphäre im Stadion wurde nun besser. Kurz darauf gab es einen Platzverweis für Blau, welcher die Kickers in der Folge wieder mehr am Spiel teilhaben ließ. Arminia gelang in der 75. Minute das Vorentscheidende 3:1. Der DSC war bis zum Schlusspfiff engagiert und schaffte es, den wichtigen Dreier einzutüten. Die Stimmung unter den 7.560 Zuschauern war in Halbzeit zwei insgesamt deutlich besser als in der ersten Hälfte. Dennoch muss der Support auch dann leidenschaftlich und emotional sein, wenn Arminia mal nicht in Führung liegt oder der Gästeblock leer und unscheinbar anmutet. Oftmals wurde von Trainern oder Spielern das feine Gespür des Bielefelder Publikums in schwierigen Situationen gelobt, diese Komplimente sollten Ansporn genug sein, um auch dann 1905% zu geben wenn es mal nicht läuft. Der mit dem Heimsieg verheißungsvoll gestartete Abend, wurde durch den Besuch einiger Hamburger komplettiert, sodass bis in die Morgenstunden in einer bekannten LoCation gefeiert wurde.

**Karlsruhe?** Im ersten Auswärtsspiel des Jahres 2013 konnte unsere Arminia einen Big-Point aus dem Wildpark entführen. Nach 90 kampfbetonten Minuten hieß es am Ende glücklich aber verdient 0:0. Dass es kein hochklassiges Fußballspiel wurde, lag einerseits am schwierig zu bespielenden Rasen, andererseits konnten die Blauen aber die Angriffe der Karlsruher durch taktische Fouls das ein oder andere Mal unterbinden. Neben dem überragenden Patrick Platins, machte vor allem Arminias Innenverteidiger-Duo Appiah/Hübener sowie Philipp Riese als Calhanoglu-Bewacher eine gute Partie. Die Reise ins Badner Land wurde von der Lokal Crew und Freunden im ausverkauften Doppeldecker-Bus angetreten. Bei Ankunft fing es natürlich auch gleich an zu regnen, sodass man beinahe das ganze Spiel über im Regen verbrachte. Angesichts des leider doch recht spärlich besuchten Gästeblocks konnten die mitgereisten Arminen-Anhänger bei allem Bemühen akustisch nicht wirklich auf sich aufmerksam machen, aber durch den durch Folienbahnen abgesteckten Bereich immerhin optisch auffallen. Nun geht es gegen den Osnabrück-Bezwinger RW Erfurt, für den Coach Krämer durch zahlreiche Sperren und Verletzungen heute die richtige Aufstellung finden muss...



## Auswärtsinfo:

---

**Stuttgarter Kickers?** Das zweite Mal in kürzester Zeit führen uns unsere Blauen nun also nach Baden-Württemberg. Doch diesmal wohlgermerkt in den schwäbischen Teil des Landes und somit dürfen wir uns kommenden Samstag die Ehre im Waldstadion geben. Man fährt Auswärts wegen der Arminia und seinen Leuten und DIE sind auch bei den Kickers dabei! Also Freunde, lasst euch nicht lumpen und meldet euch verbindlich bei den üblichen Verdächtigen für die wenigen Restplätze an! Der Bus wird gegen 05:45 Uhr abfahren und kostet 25€ pro Person.

**Saarbrücken?** Aller guten Dinge sind drei. Unter diesem Vorzeichen gibt es hier die dritte Auswärtsinfo, zum dritten Anlauf im altherwürdigen Ludwigsparkstadion um endlich die drei Punkte einzusacken! Ja, das Spiel mag unter der Woche stattfinden und auch nicht gerade das Spiel mit der kürzesten Entfernung sein, wohl ist aber eins der wichtigen Spiele der Saison. Es ist das eine Spiel, um das wir hinter den Vorplatzierten liegen und bei dem uns (nach einem Sieg) nur noch 1 Punkt auf den dritten Platz fehlt. Gerade deswegen braucht die Mannschaft hier die volle Unterstützung, um weiterhin oben dran zu bleiben. Zu diesem Spiel wird es wieder mal einen Bus der LC geben, für den es noch genügend Restplätze gibt. Verbindlich anmelden könnt ihr euch bei den bekannten Gesichtern, die Kosten für den Bus belaufen sich auf 20€ pro Person.

## News:

---

**„Unvergessen!-Pokal“?** Nach dem heutigen Heimspiel findet ab 16:30 Uhr in der angrenzenden Almhalle das Fußballturnier der Freshmaker, der „Unvergessen!-Pokal“, statt. Neben der Lokal Crew treten sieben weitere Mannschaften aus der Bielefelder Fanszene im sportlichen Vergleich gegeneinander an. Die Freshmaker veranstalten das Turnier als Erinnerung für ihre beiden verstorbenen Mitglieder Peter Okroy und Peter Inn. Deren Todestage jähren sich in diesem Jahr zum zehnten Mal. Peter Okroy verstarb im Februar 2003 plötzlich und unerwartet eines natürlichen Todes, Brian Inn nahm sich im Dezember 2003 das Leben. Der Tod seines besten Freundes Peter und ein willkürlich ausgesprochenes 5 jähriges Stadionverbot zusammen mit einem zweifelhaften Urteil in Form einer Bewährungsstrafe, haben dem psychisch angeschlagenen Brian seinen letzten Lebensmut genommen. Die Erlöse aus dem Getränkeverkauf des Turniers werden für die weitere Grabpflege und für einen Grabstein für das Grab von Brian verwendet. Zuschauer sind herzlich willkommen und es ist jeder eingeladen den heutigen Abend im Kreise der Fanszene zu verbringen.

**LC Stand?** Am Stand gibt es heute wieder einmal neue Aufkleber - 10 Stück zum Preis von 1€! Das neue, große Paket könnt ihr leider erst beim nächsten Heimspiel ergattern, wenn sämtliche Motive eingetroffen sind. Ebenfalls druckfrisch servieren wir euch die neuen Ausgaben Blickfang Ultra, Erlebnis Fussball und 45°. Buttons und DVDs sind, wie immer, weiterhin zu haben. Zudem freuen wir uns bald einen neuen Schal anbieten zu können. Infos dazu entnehmt bitte unserem Blog oder der nächsten pubLiC-Ausgabe.

